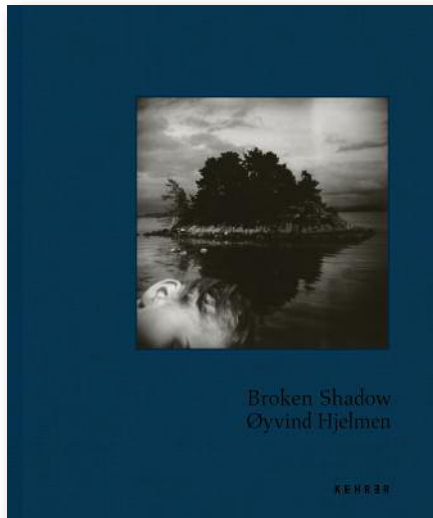


NEUERSCHEINUNG OKTOBER 2022



## Øyvind Hjelmen Broken Shadow

Text von Gunnar Danbolt  
 Gestaltet von Kehrер Design (Laura Pecoroni)  
 Leineneinband mit Titelschild  
 24 x 28,8 cm  
 104 Seiten  
 52 Duplexabbildungen  
 Englisch, Norwegisch  
 ISBN 978-3-96900-095-3  
 Euro 45,00

### Neue Sammlung rätselhafter und poetischer Bilder des norwegischen Fotokünstlers

Seit mehr als 30 Jahren arbeitet Øyvind Hjelmen als Fotograf auf der norwegischen Insel Stord. Sein Werk ist durch poetische Bilder charakterisiert, die, oft verrätstelt, den Lauf der Zeit abbilden.

*Broken Shadow* ist eine Sammlung bruchstückhafter Erinnerungen in Bildern, die zeitlos unsere Beziehungen als menschliche Wesen zu uns selbst und zu unserer Umgebung reflektieren. Wie unser Erwachsenendasein auf unserer Kindheit basiert und wie wir mit Erinnerungen, Hoffnungen und Ängsten, Sexualität und Träumen umgehen. Der Kontrast zwischen dem Gewicht der Schatten und der Leichtigkeit des Flugs ist in den Bildern spürbar. Im Schatten sind wir verwurzelt und verbunden. Ihn aufzubrechen, kann verborgene Schönheit enthüllen, doch in der Tiefe können neben Gutem auch Unsicherheit und Angst lauern.

Nach *Elsewhere* (2010) und *Moments Reflected* (2020) ist *Broken Shadow* das dritte Buch einer Trilogie.

Aus dem Text von **Gunnar Danbolt**, Professor Emeritus | Universität Bergen:

*In Øyvind Hjelmen's photographic universe, there are plenty of both meanings and aesthetic-perceivable factors. Where the meanings or opinions of the photographs are concerned, there is, as we have tried to suggest, something enigmatic. Admittedly, we are rarely in doubt about what most of the photos are all about, whether it is a white wall with a portrait, a lampshade and a cuckoo clock, or a suitcase with an empty birdcage on top, or a misty landscape, etc. However, we do not always understand what such images precisely mean. For they are all ambiguous in ways that force us to work further on them. It is in this manner that we as viewers are referred to the artwork and it to us. One of the reasons*

*for this is precisely Hjelmen's ability to fill the images with elements that give us sensory-aesthetic experiences. A striking example of this are the misty surfaces, because they, among other things, allow us to experience all the possibilities that lie in the various shades of grey. But also, how he can use a few adjustments to change an image, such as a Norwegian landscape transferred in to something completely different, e.g., a Chinese landscape. So even though Øyvind Hjelmen's photographs are materialistic enough, they are still open, and this is what makes us as viewers a part of them.*

Øyvind Hjelmen arbeitet seit mehr als 30 Jahren mit der Fotografie als seinem künstlerischen Ausdrucksmittel. Seine Arbeiten wurden in den USA, in Deutschland, Russland, England, Polen, Italien, Griechenland, Litauen, Japan, Frankreich, Spanien, Georgien, Norwegen und in den Niederlanden ausgestellt. Unter den Sammlungen, in denen er vertreten ist, sind das Museum of Fine Art in Houston, USA, und das Centro Internazionale di Fotografia Scavi Scaligeri, Verona, Italien. Seit 20 Jahren hält er fotografische Workshops ab und war Gastdozent an der American Intercontinental University in London, an der Bilder Nordic School of Photography in Oslo, und an anderen internationalen Kunstschulen international art schools. Er ist Kurator und künstlerischer Direktor des Artist-in-Residence-Programms des Halshøy Monastery Sunnhordland Museums, Norwegen.

#### Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Print-Artikel verwendet werden dürfen. Onlinemedien dürfen maximal 10 Bilder veröffentlichen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

#### Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Barbara Karpf, barbara.karpf@kehrerverlag.com oder pr.assistance@kehrerverlag.com  
 Kehrер Verlag, Mannheimer Str. 175, D – 69123 Heidelberg  
 Fon +49 (0)6221/64920-18  
 www.kehrerverlag.com

# Pressebilder



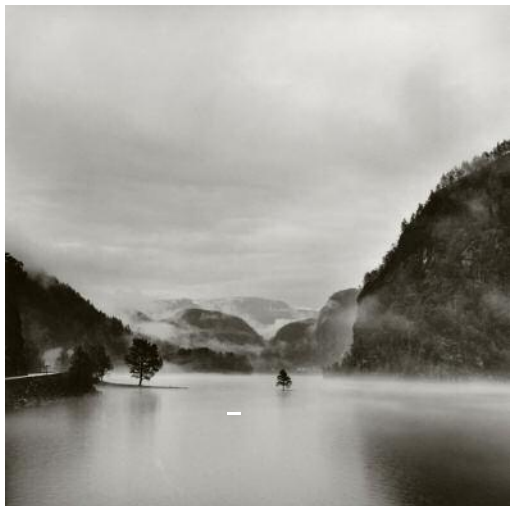
01\_  
© Øyvind Hjelmen



02\_  
© Øyvind Hjelmen



03\_  
© Øyvind Hjelmen



04\_  
© Øyvind Hjelmen



05\_  
© Øyvind Hjelmen



06\_  
© Øyvind Hjelmen



07\_  
© Øyvind Hjelman



08\_  
© Øyvind Hjelman



09\_  
© Øyvind Hjelman



10\_  
© Øyvind Hjelman